

Die Punktierung der Oberseite deutlich, mäßig dicht und mäßig tief. Die Punktellipse des Halsschildes meist nicht hervortretend. Der Nahtstreifen der Flügeldecken kräftig, im basalen Viertel erloschen.

Das Kinn in der Oralpartie mit einer Anzahl deutlicher Pünktchen. Prosternum in der Mitte sehr flach verrundet. Das Mesosternum in der Mitte in bogenförmiger Begrenzung gekielt, nicht mit einer Lamelle versehen.

Long: 2,1—2,3 mm.

Patria: Carolina mer. (Befrage leg.) Drei Exemplare aus der Musealsammlung in Stockholm.

Durch die geringe Größe steht die Art dem orientalischen *Enochrus esuriens* Walk. am nächsten und unterscheidet sich von diesem durch etwas gewölbtere, rückwärts etwas weniger breit gerundete Körperform, dunklere Färbung, dunklere Palpen und Fühlerkeule, meist geschwärztes zweites und Endglied der ersteren, namentlich aber durch kräftigere Punktierung der Oberseite.

## Über das Präparieren kleiner Käfer.

Von W. Wüsthoff, Aachen.

(Fortsetzung.)

### Nachtrag.

Ich benutze bei der Vorpräparation kleiner Käfer, d. h. um diese mittelst des Schäufelchens in einen Zustand zu verbringen, in dem sie aufgeklebt werden können, eine Rectavist-Lupenbrille mit dreifacher Vergrößerung. Da die Brille wie eine gewöhnliche Brille aufgesetzt wird, so kann ich alles genügend scharf unterscheiden, um Beine, Fühler etc. in die richtige Lage zu bringen. Um aber gleichzeitig auch mit bloßem Auge etwas sehen zu können, habe ich mir aus den Gläsern der Brille das obere Drittel herauschleifen lassen, was deren Wirkung in keiner Weise beeinträchtigt, mir aber gestattet, über die Brille hinweg mit bloßem Auge alles Nötige zu sehen.

Die Stativlupe für die Fertigpräparation nach dem Aufkleben besteht aus einem schweren Fuße mit einem Ständer, an welchem zwei Hebel in Kugelgelenken befestigt sind, derart, daß sie nach oben und unten verstellbar sind. Der untere Hebel trägt einen Korken zum Aufstecken der Objekte, der obere als Halter der Lupe. Die Kugelgelenke befinden sich etwa in der Mitte der beiden Hebel und gestatten ohne weiteres, Lupe und Objekt in jede gewünschte Lage zu bringen.

Noch erwähnen muß ich die Fundortzettel. Diese werden meist viel zu groß gewählt. Wie viel Unheil ist schon in den Sammlungen durch zu große Zettel angerichtet worden, wenn der Raum eng ist und zwischengesteckt werden muß. Hat der Zettel drei Zeilen, so kann er überhaupt nicht in Buchdruck hergestellt werden, dann wird er schon zu groß. Jedenfalls sollte der Zettel 4×6 mm Größe nicht übersteigen.

Vielfach wird es sogar für richtig gehalten, Adelsprädikate, Titel usw. mit auf dem Zettel anzubringen oder denselben mit einem breiten Rand zu versehen, der keine Schrift enthält. Das

**J. Clermont, Paris XIII<sup>e</sup>**  
162 rue Jeanne d'Arc prolongée  
sucht Kokons von Sphingiden und  
Kokons von anderen grossen Faltern.

## Diverse Insekten.

### Apidae der Welt

kauft, tauscht und determiniert  
**Dr. H. Hedicke, Berlin-Steglitz,**  
Humboldtstrasse 2.

### Freilandmaterial.

Im Mai lieferbar. **Raupen von:**

Arctia caja	à Dtz. Mk.	1.—
Callimorpha dominula	„ „ „	—50
Limenitis sibilla	„ „ „	2.—
Aporia crataegi	„ „ „	—70
Agrotis fimbria	„ „ „	1.—
Agrotis pronuba	„ „ „	—80
Sphinx pinastri	„ „ „	1.20.

Zahlung nach Erhalt mittels Zahlkarte an mein Postscheckkonto Frankfurt a. Main Nr. 18.111. Porto und Verpackung besonders.  
**Carl-Heinz Metz, Wiesbaden, Sedanplatz 2.**

### Odonaten (Libellen)

der ganzen Erde kaufe und tausche ich stets, ebenso deren Nymphen. Determiniere europäische. Odonatenliteratur kaufe stets gegen Barzahlung.

**Viktor Weiß, Bremen, Am Wall 196a.**

### Suche Dauerverbindung

mit In-, Ausland und Übersee zwecks Kauf und Tausch.

**Leo Kafenda, Wien XI., Ehang. 20.**

### Palaearkt. Apidae

bes. der Gattungen *Andrena* u. *Nomada* tauscht und bestimmt

**E. Stöckhert, Starnberg bei München,**  
Mühlbergstrasse 200.

### Suche

3—4 lebende Winternester von *Aporia crataegi*. Angebote erbittet

**August Fiédler, Schönlinde, Böhmen**  
Schmiedestrasse 10.

## Diverses.

### Insektenleim,

Originalpräparat nach Dr. Enslin, unlöslich im Wasser, unentbehrlich zum Reparieren beschädigter Insekten aller Art. Flasche 0.50 Gold-(Renten-)mark einschliesslich Porto als Warenprobe. Einschreiben auf Wunsch durch Mehrzahlung. Bitte kein Stadtgeld.

Alleiniger Hersteller: **Ernst Ihlow,**  
Zions-Drogerie,

Berlin N. 54, Veteranenstrasse Nr. 26.  
Mitgl. des internat. Entomolog. Bundes.

ist natürlich alles vom Uebel. Wenn ich so bezettelte Stücke erhalte, so fällt alles der Schere anheim, was irgendwie entbehrt werden kann. Wenn möglich kürze ich auch noch die Fundortnamen so ab, daß der Kundige doch noch weiß, woher das Stück stammt. Ich selbst lasse alle meine Zettel lithographisch herstellen.

Das ist zwar etwas teurer, aber man kann viel auf sehr kleinem Raume deutlich lesbar anbringen. Meist sind meine Zettel nur  $3 \times 5$  mm. Größer wie  $4 \times 6$  mm dulde ich keinen Zettel in meiner Sammlung.

Will ich nun eine Anzahl kleiner und kleinster Käfer präparieren, so bringe ich sie auf einem Stück Papier unter Verwendung des Instrumentes möglichst in einen Zustand, in welchem ich sie sicher aufkleben kann, indem ich sie möglichst flach drücke, so daß Beine, Fühler etc. nicht mehr auf der Unterseite liegen. Dann nehme ich meine Schachtel mit den in Reihen gesteckten Nadeln mit den Plättchen daran. Mit einer feinen, langen Nadel mit Griff bringe ich dann winzigste Tröpfchen Zaponlack an etwa drei bis vier Spitzen der Plättchen. Hierauf nehme ich schnell das besagte Schäufelchen, feuchte die untere, platte Seite desselben an, bringe diese platte Seite dann auf das betreffende kleine Objekt und dieses haftet infolge der Feuchtigkeit dann an dem Schäufelchen, womit ich es dann mit Leichtigkeit und schnell auf die Spitze des Plättchens bringen kann, so daß ich dabei auch genau kontrollieren kann, daß selbst das kleinste Objekt genau in der Mitte und auch genau wagerecht und richtig auf dem Plättchen haftet. Der Zaponlack, wenn er richtig, d. h. in der richtigen Flüssigkeit gewählt ist, klebt sofort und zwar derart, daß in einigen Minuten die Objekte schon fest haften. So kann ich eine große Anzahl von Objekten fertig machen, bevor ich weiter schreite.

Dadurch, daß die kleinen Tierchen fest auf dem Plättchen haften, kann ich sie im noch weichen Zustande an der Nadel unter einer möglichst scharfen Stativlupe fertig präparieren, indem ich mittelst einer sehr feinen, an der Spitze mit einem winzigen, feinen Häckchen versehenen Präpariernadel Beine, Fühler etc. in die richtige Lage verbringe, auch etwa anhaftenden Schmutz beseitigen kann.

Hierdurch erreiche ich eine so vollkommene Präparation selbst allerkleinster Objekte, daß solche wohl niemals übertroffen werden kann.

(Fortsetzung folgt.)

**Verlangen Sie meine neueste Preisliste  
sie bietet Ihnen Vorteile u. wird kostenlos versandt!**  
**Franz Abel, Entom. Institut, Leipzig-Schl.**

**Tauschstelle des Ent. Bundes f. d. Tschechoslowakei**  
(Sitz d. Bundes Teplitz-Schönau, Böhm.)

Tauschsaison für Mitglieder 15. Sept. bis 31. März, für Nichtmitglieder nach vorheriger Anfrage. Satzungen und Antragen nur gegen Rückporto.

Inland Anfrage 60 h, Satzungen 20 h  
Deutschland, Deutschösterreich, Ungarn  
Polen Anfrage 120 h, Satzungen 50 h.  
Übriges Ausland Anfrage 150 h, Satzungen 100 h.

**G. Gross, Olmütz, Mozartstrasse 24,  
Mähren.**

### Gegen Höchstgebot abzugeben:

Reitter, Fauna germanica I—V, Orgbd.  
Schenkling, Erklärungen dazu, gbd.

Ellis, Im Spinnenland, gbd.  
Buchner, Meeremollusken, gbd.  
Fraas, Petrefaktenkunde, Orgbd.  
Ricken, Blätterpilze, 2 Orgbde.

„ Vademecum, 2. Aufl. 1920, Orgbd.

Herrmann, Welche Pilze sind essbar?  
Migula, Praktisches Pilzaschenbuch.  
Hinterthür, Führer durch die Pilze.

Lindau, Flechten 1913, Bd. 3 d. Kryptog.-  
Flora, Orgbd.

Lorch, Torf- und Lebermoose, Bd. 6 d.  
Kryptog.-Flora, brosch.

Brause, Farnpflanzen, Bd. 6 d. Kryptog.-  
Flora, brosch.

Puck I u. II, III in Orgbd., IV u. V un-  
geb. (V, 10. Heft fehlt).

**Otto Schönfeld, Eger,  
R. v. Forsterstrasse 4.**

### Insekten-Stahlnadeln

schwarz lackiert, mit Nickelkopf,  
erstklassiges Fabrikat

1000 Stück Nr. 00-1 3,65 Goldmark,  
1000 Stück Nr. 2-6 3,45 Goldmark.

Porto besonders. Postscheckkonto  
Hamburg 55.043.

**V. Weiß, Bremen, Am Wall 196 a.**

### Tropen! Afrika!

Da ich diesen Sommer (1924) nach Ost-Afrika in die Gegend von Victoria-Nyassa und Kenia gehe, suche ich Abnehmer des gesammelten Materiales, insbes. Insekten und Vogelbälge. Auf besonderen Wunsch werden auch andere Tiergruppen berücksichtigt. — Korrespondenz: deutsch, englisch und nordische Sprachen.

**Sven Alinder, Halle a/Saale  
Gr. Steinstrasse 24.**

### Stahl-Insekten-Nadeln

—Marke „Ideal“— liefere in Nr. 00, 0, 1,  
2, 3, für Mark 5.— per 1000 Stück,  
franko, gegen vorherige Kassa.

**H. Brudniok, Wien, XV., Kriemhildplatz 8.**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1924

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Wüsthoff Walter

Artikel/Article: [Über das Präparieren kleiner Käfer. 56-57](#)